

PO-1.I/5 Lernkurve, Standardisierung, QM, interdisziplinäre Kooperation: Wege zum Komplikationsmanagement in der laparoskopischen Kolonchirurgie

D. Mohseni¹, Thomas C. Böttger¹

¹EuromedClinic Fürth

Einleitung

Die laparoskopische Kolonchirurgie findet zunehmende Verbreitung. Dennoch ist die Komplikations- und Konversionsrate, wie die aktuelle Deutschlandweite Studie (LCSSG) über mehr als 20000 Resektionen zeigt, sehr hoch. Anhand des eigenen Krankengutes werden anhand von Videosequenzen, typische mögliche Komplikationen und deren Vermeidung aufgezeigt.

Krankengut und Methodik

In einer prospektiven Beobachtungsstudie wurden innerhalb von 7 Jahren 1000 kolorektale Resektionen von einem Chirurgen vorgenommen. In 20 % handelt es sich um Notfalleingriffe, bei 80 % Elektiveingriffe. Diese Patienten wurden prospektiv anhand ihres peri- und postoperativen Verlaufes anhand von 152 Parametern erfasst und die Eingriffe videodokumentiert.

Ergebnisse

Die Komplikationsrate betrug 9 %, wobei Wundheilungsstörungen in ca. 6,6 % im Vordergrund standen. Eine Anastomoseninsuffizienz sahen wir im Elektivfall in 1,2 % und im Notfall in 4,3 %. Eine Konversion war in 1,2 % (elektiv) bzw. 4,3% (notfall) notwendig, eine Re-Laparoskpie bzw. Re-Laparotomie erfolgte in 4,9 % (elektiv) bzw. 8,3% (notfall), die postoperative Letalität betrug 0,7% bzw. 7,4 %. Anhand von mehreren Videosequenzen werden mögliche Komplikationen bei der Einbringung von Trokaren, der Präparation der Arteria mesenterica inferior, der Vena mesenterica inferior sowie des linksseitigen und rechtsseitigen Ureters und bei der Mobilisation der linken Flexur aufgezeigt. Zusätzlich werden die Grenzen des laparoskopisch Machbaren dargestellt.

Fazit

Auf Grund unserer Erfahrung sind Kriterien der sicheren Vermeidung intraoperativer Komplikationen in der laparoskopischen Kolonchirurgie:

Standardisierung, Qualitätsmanagement mit Morbidität und Mortalitätsanalysen, Lernen aus Fehlern (eigene/fremde) zum Beispiel durch Analyse der Videosequenzen, Antizipation von Komplikationen